



Malteser

...weil Nähe zählt.



Malteser Hilfsdienst in Wetzlar und im Lahn-Dill-Kreis

Jahresbericht 2023

Malteser-Standorte im Lahn-Dill-Kreis




Wetzlar-Naunheim:

- > Lehrrettungswache

Wetzlar, Franz-Langsdorf-Platz 1


- > Bildungszentrum HRS,
Rettungsdienstschule Hessen

Naunheim 

 **Wetzlar**

Kreis- und Stadtgeschäftsstelle Lahn-Dill/Wetzlar, Christian-Kremp-Straße 17

- > Erste-Hilfe-Ausbildung
- > Notfallvorsorge
- > Sanitätsdienst
- > Auslandsdienst
- > Menüservice
- > Herzenswunsch-Krankenwagen
- > Besuchs- und Begleitungs-
dienst
- > Integrationsdienst
- > Hausnotruf
- > Hilfe für Menschen mit
Beeinträchtigungen
- > Altkleider
- > Malteser Jugend
- > Schulsanitätsdienst
- > Schülerpatenschaften

 Braunfels

Braunfels:

- > Notarztwache
- > Lehrrettungswache

Mitgliederstand 2023

Ordentliche Mitglieder	468
Fördermitglieder	3.890
Summe	4.358



Inhalt *Jahresbericht 2023*

Grußworte

- 4 Kreis- und Stadtbeauftragter
Boris Falkenberg
- 5 Landrat Wolfgang Schuster

Notfallvorsorge

- 6 Katastrophenschutz
- 7 Sanitätsdienst
- 8 Rettungsdienst
- 10 Bildungszentrum HRS
- 11 Herzenswunsch-Krankenwagen

12 Erste-Hilfe-Ausbildung

14 Schulsanitätsdienst

15 Jugend

Soziales Ehrenamt

16 Besuchs- und Begleitungsdienst

17 Integrationsdienst

Sozialunternehmerische Dienste

18 Menüservice

19 Hausnotruf

20 Hilfe für Menschen mit
Beeinträchtigungen

21 Altkleidersammlung

22 Auslandsdienst

24 Spenden und fördern

26 Ansprechpartner in Wetzlar/
Lahn-Dill-Kreis

Malteser im Bistum Limburg

28 Standorte

29 Ansprechpartner in der Diözese
Limburg

23 Impressum



Liebe Freunde, Partner und Unterstützer,

was war das wieder für ein turbulentes Jahr. Zu dem Ukraine-Krieg ist noch ein weiterer Krieg in Israel hinzugekommen, in aller Welt führen sich Despoten als Kriegstreiber auf und es fühlt sich an, als ob die Welt am Rad dreht.

Für uns Malteser bedeutet dies, dass wir gebraucht werden, denn dort wo Not und Leid ist, beginnt unsere Arbeit. Vor über 900 Jahren sagte der selige Gerhard (Ordensgründer der Malteser): „Unsere Bruderschaft wird unvergänglich sein, weil der Boden, auf dem diese Pflanze wurzelt, das Elend der Welt ist, und weil, so Gott will, es immer Menschen geben wird, die daran arbeiten, dieses Leid geringer, dieses Elend erträglicher zu machen.“

All unsere Dienste werden gebraucht.

Jugendarbeit, Schulsanitätsdienste, Schulbegleiter, Integrationsarbeit, Auslandsdienst, Erste-Hilfe-Kurse, Rettungsdienst, Sanitätsdienst, Katastrophenschutz, unser Bildungszentrum, Hausnotruf, Menüservice, Besuchsdienste mit und ohne Hund sowie unser Herzenswunsch-Krankenwagen sind Angebote, die Menschen jeden Alters und Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen unterstützen. In diesem Bericht erfahren Sie mehr darüber.

„**Wählt das Leben, damit Ihr lebt.**“ (nach Deuteronomium 30,19) – so heißt unser Jahresthema 2024. Nach 40 Jahren in der Wüste, mit allem auf und ab, standen die Israeliten kurz vor ihrem Ziel: Dem versprochenen Land. Es sollte ihr Zuhause sein, ihre Heimat. Im Auftrag Gottes sagt Mose den Israeliten: „Leben und Tod lege ich dir vor, Segen und Fluch. Wähle also das Leben, damit du lebst, du und deine Nachkommen.“

Tatsächlich ist auch heute die Welt voll von Leben und Tod, Segen und Fluch. Alles von dem kann verlockend sein. Aber lebenswert ist nur das Leben unter dem Segen Gottes.

„Wählt das Leben, damit ihr lebt.“ heißt aber auch mit sich selbst gut umzugehen. Auf sich und sein Leben zu achten. Es heißt, die Vielfalt des Lebens zu respektieren und zu feiern. Jeden Tag aufs Neue.

Es heißt, das Leben des anderen genauso hochzuachten, wie das eigene und für das Leben eines jeden Menschen einzustehen. Das ist unsere Wahl! Lassen Sie uns bitte in diesem Sinn das Leben wählen!

Danken möchte ich unseren vielen Mitgliedern für ihren Einsatz und ihre Unterstützung. Jede Minute und jeder Cent sind gut investiert, da wir sie für die Hilfe der Bedürftigen einsetzen.

Herzliche Grüße
Ihr

Boris Falkenberg
Kreis- und Stadtbeauftragter

Liebe Freunde und Unterstützer der Malteser,

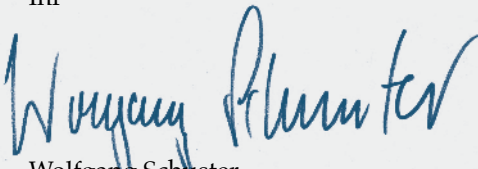
auch in diesem Jahr können die Malteser Lahn-Dill in Wetzlar und im Lahn-Dill-Kreis auf ein vielseitiges, lehrreiches aber vor allem erfolgreiches Jahr zurückblicken. Für Ihr tatkräftiges Engagement bedanke ich mich von Herzen auch im Namen meiner Dezentenkollegin und -kollegen sowie der Kreisgremien.

Insbesondere die vergangenen Jahre waren für uns alle eine große Herausforderung. In solchen Momenten ist es wichtig, dass die Menschen sich auf den kompetenten, einfühlsamen und praktischen Beistand einer Institution verlassen können. Eine solche Institution ist der Malteser Hilfsdienst. „...weil Nähe zählt“ ist der Slogan der Malteser und dieser verdeutlicht, warum Ihre Arbeit unverzichtbar für uns ist. Sie begleiten, beraten und unterstützen Menschen während Krisen, besonderen Lebensumständen sowie im Alltagsleben. Ob Ausbildung in der Altenpflege, Bundesfreiwilligendienst, Besuchs- und Begleitedienst, Rettungsdienst und Katastrophenschutz, Hausnotruf, Essen auf Rädern, Angebote für Senioren, Jugendarbeit – die Bandbreite der Aufgaben und Aktivitäten ist groß und an dieser Stelle sicher nicht vollständig benannt. Besonders hervorzuheben ist auch das Engagement in der Unterstützung von schutzsuchenden Geflüchteten, die im Lahn-Dill-Kreis untergekommen sind. Mithilfe des Malteser Hilfsdienstes konnten wir beispielsweise hier untergebrachte Personen an Hausärztinnen und -ärzte vermitteln. Zudem bieten die Malteser niedrigschwellige Deutschkurse für Geflüchtete in Zusammenarbeit mit der Kreisverwaltung an. Für diesen tatkräftigen Einsatz sind die Mitarbeitenden des Kreises und ich sehr dankbar.

Eine wichtige und wesentliche Stütze dieser Arbeit ist das ehrenamtliche Engagement. Dass diese Leistung für die Gesellschaft auf freiwilliger Basis geschieht, kann nicht hoch genug geschätzt werden.

Den Mitarbeitenden des Malteser Hilfsdienstes wünsche ich alles Gute – und den Erfolg, den sie sich durch ihre Arbeit an, für und mit den Menschen selbst wünschen und erhoffen.

Ihr



Wolfgang Schuster
Landrat des Lahn-Dill-Kreises



Foto: XXXXXX

Katastrophenschutz

Für alles gewappnet



Egal, ob Übung, Ausbildung oder Einsatz, unsere ehrenamtlich Helfenden sind auf den Ernstfall vorbereitet und bestens ausgebildet.

Insgesamt 2 Einsatzsanitäterkurse haben mit insgesamt 20 Teilnehmenden stattgefunden. Die neuen Helfenden unterstützen in unseren Katastrophenschutzeinheiten.

Während einer Großübung im Sommer, bei welcher unsere Einheiten zusammen mit der Feuerwehr arbeiteten, war es unsere Aufgabe für einen Behandlungsplatz zu sorgen, in welchem die Verletztendarsteller bestmöglich versorgt werden konnten. Übungen sind für uns wichtig, da wir mit den Feuerwehren im Lahn-Dill-Kreis seit diesem Jahr enger zusammenarbeiten. Bei großen feuerwehrtechnischen Lagen, deren Einsatzdauer absehbar länger sein wird, unterstützen wir mit einem Bereitstellungs-RTW, um den öffentlichen Rettungsdienst zu entlasten, hier waren wir im Jahr 2023 bereits fünfmal im Einsatz.



Auch unsere Transportgruppe und unser Gerätewagen Rettungsdienst und Unterkunft waren jeweils einmal bei einem Großbrand im Einsatz.

Auf einen Blick

- > 92 Helfende
- > 1.700 Stunden ehrenamtliche Arbeit
- > 7 Einsätze
- > 2 Kurse für neue Einsatzsanitäter



Noah Rothgerber
Leiter Einsatzdienste

Telefon: 06441 9494-240

E-Mail: kats-wetzlar@malteser.org



Sanitätsdienst

Immer da



„Das Jahr 2023 war für unseren Sanitätsdienst geprägt von Helfenden, die ihre medizinische Kompetenz und ihre Hingabe zum Dienst am Nächsten unter Beweis stellten. Ein zentraler Einsatzpunkt war die Buderus Arena Wetzlar, die wir seit dem 1. Januar 2023 mit unserem Sanitätsdienst bei allen Veranstaltungen absichern. Bei verschiedensten Aktionen, von Sportevents beim RSV Lahn-Dill oder der HSG Wetzlar über Konzerte bis zu Veranstaltungen von Comedians wie Mario Barth, gewährleisteten wir eine professionelle medizinische Versorgung und trugen somit dazu bei, dass die Events sicher und reibungslos verliefen. Unser herzlicher Dank geht an alle, die bei diesen Einsätzen tatkräftig unterstützten.

Ein Höhepunkt des vergangenen Jahres war unter anderem das James Wood Festival, das zahlreiche Besucher/innen anzog. Hier zeichneten sich unsere Sanitäter/innen nicht nur durch ihre fachliche Kompetenz aus, sondern auch durch ihre Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft.

Ebenso waren wir beim Amen Festival in Gießen im Einsatz. Die Herausforderungen, die sich durch die Vielfalt der musikalischen Darbietungen und die große Besucherzahl ergaben, wurden von unserem Team mit Professionalität und schnellem Handeln gemeistert.

Im Laufe des Jahres wurden insgesamt 189 Dienste durchgeführt, bei denen beeindruckende 3.687 ehrenamtliche Stunden geleistet wurden. Wir möchten an dieser Stelle einen großen Dank an alle Helfenden aussprechen. Ihr Einsatz, ihre Zuverlässigkeit und ihre positive Ausstrahlung trugen nicht nur dazu bei, die Gesundheit und Sicherheit

der Menschen zu gewährleisten, sondern schufen auch eine angenehme Atmosphäre bei den Veranstaltungen.

Es erfüllt uns mit Stolz, ein so engagiertes und qualifiziertes Team zu haben, das die Werte der Malteser mit Leben füllt. Auf ein erfolgreiches Jahr 2024 mit spannenden Diensten in einer tollen Gemeinschaft!



Claudia Mattis

Referentin Sanitätsdienst

Telefon: 06441 9494-246

E-Mail: sanitaetsdienst-wetzlar@malteser.org

Auf einen Blick

- > 92 Helfende
- > 162 Dienste
- > 3.843 ehrenamtlich geleistete Stunden

Rettungsdienst

„Die Retter von Wetzlar“



„Herzlich Willkommen“

Gleich drei neue Rettungswagen durften wir im Jahr 2023 begrüßen. Neben elektrohydraulischen Tragen und elektrischen Tragestühlen, die ein rücken schonendes Arbeiten ermöglichen, blitzen und blinken sie wirklich in jede Richtung. Ganz besonders stolz sind wir auf unseren Rettungswagen „Stefan“, der nach einem langjährigen Kollegen benannt wurde, der bereits seit 30 Jahren als Malteser im Lahn-Dill-Kreis ausrückt.

„Die Retter von Wetzlar“...

Einen besonderen Erfolg erzielte die Reportage „Die Retter von Wetzlar“ auf Youtube. Zwei Youtuber haben den Alltag auf unserer Lehrrettungswache in Wetzlar-Naunheim gefilmt und eine ca. 45-minütige Reportage über unser Team als auch über unsere Einsätze gedreht. Unsere Kollegen Janne und Luca wurden drei Tage begleitet und haben ein authentisches Bild des Rettungsdienstes gezeigt. Knapp 180.000 Aufrufe sind bisher zu verzeichnen. Schaut gerne mal rein! Wir freuen uns über einen zweiten Teil, der sich aktuell in Planung befindet.



 [Jetzt reinschauen](#)

„Achtung, Achtung...“

Auch im Jahr 2023 haben wir unsere Vorhaltung erhöht, so rückten unsere Kollegen ab Oktober 2023 auch freitags und samstags nachts von der Rettungswache in Braunfels aus. Wir sind froh, dass wir ab dem 1. 1. 2024 die Rettungswache in Braunfels komplett besetzen und montags bis sonntags rund um die Uhr für die Bürger aus Braunfels und Umgebung da sein dürfen.





■ Unsere Mitarbeitenden freuten sich sehr über die Taufe der neuen Rettungswagen

Auf einen Blick

- > Unser Team des Rettungsdienstes im Lahn-Dill-Kreis besteht aktuell aus: 25 Notfallsanitäter/innen, 37 Rettungssanitäter/innen, 10 Auszubildenden, 3 Freiwilligendienstleistenden sowie einer Verwaltungskraft.
- > An unseren drei Standorten in Wetzlar-Naunheim und Braunfels betreiben wir aktuell: ein Notarzteinsetzfahrzeug, drei Rettungswagen sowie einen Notfall-Krankenwagen.
- > Im Jahr 2023 wurden wir mit unseren Rettungsmitteln zu 9985 Einsätzen alarmiert, über 600 Einsätze mehr als im letzten Jahr. Allein von der Lehrrettungswache Naunheim wurden durchschnittlich 19 Einsätze pro Tag absolviert.



Oliver Hansen
Bereichsleiter Rettungsdienst

Telefon: 06441 9494-230

E-Mail: oliver.hansen@malteser.org



Bildungszentrum HRS

Hochwertige Aus- und Fortbildung für die Region

Seit Ende 2004 hat das Malteser Bildungszentrum HRS (MBZ) mit seiner Berufsfachschule Rettungsdienst seinen Sitz in Wetzlar. Was als kleine Schulungsstätte begann, ist inzwischen zur größten Berufsfachschule Rettungsdienst der Malteser in Deutschland geworden. Von Wetzlar aus wird nicht nur die hier ansässige Berufsfachschule geleitet, auch die Standorte Frankenthal/Ludwigshafen und Trier (diese bilden gemeinsam die Rettungsdienstschule Rheinland-Pfalz) und der Standort Kornthal bei Stuttgart sowie neu seit Oktober 2023 Freiburg (gemeinsam die Rettungsdienstschule Baden-Württemberg) werden von Wetzlar aus administrativ geführt. Außerdem ist am Standort Wetzlar das Simulationszentrum angesiedelt; die Teilnehmenden an den regelmäßig stattfindenden Simulationstrainings kommen aus ganz Deutschland nach Wetzlar. Die Schüler/innen – aktuell befinden sich allein in Wetzlar 167 angehende Notfallsanitäter/innen in der dreijährigen Berufsausbildung – finden ebenso wie die jährlich etwa 100 angehenden Rettungssanitäter/innen im neuen Bildungszentrum am Franz-Langsdorf-Platz 1 optimale Bedingungen für eine hochwertige Ausbildung vor.

Übrigens: besonders stolz ist das Bildungszentrum darauf, dass auch viele andere Hilfsorganisationen und Rettungsdienste – vor allem des Roten Kreuzes – dem Team des MBZ ihr Vertrauen schenken und ihre Mitarbeitenden in enger Kooperation zwischen eigenen Praxisanleitungen und den Lehrkräften der Berufsfachschule ausbilden. Neben der Ausbildung für den Rettungsdienst ist das Bildungszentrum aber auch noch in anderen Bereichen aktiv: Pädagogische Begleitung von Freiwilligendienstleistenden in HRS und Baden-Württemberg; Forschungsprojekte (www.bz-hrs.de/forschung). Gemeinsam mit Malteser International unterstützt das Bildungszentrum die Hilfe beim Aufbau des Rettungsdienstes im afrikanischen Uganda sowie ein weiteres Projekt gemeinsam mit ITLS Germany e.V. bei der Einführung eines Systems zur Versorgung von Traumapatienten in Namibia.

Informationen zur Notfallsanitäter-Ausbildung:

www.malteser-rettungsdienst.de oder
www.bildungszentrum-hrs.de



Claus Kemp

Bezirksgeschäftsführer Bildungszentrum
Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und
Baden-Württemberg

Telefon: 06441 44699-0

E-Mail: info@bildungszentrum-hrs.de

Auf einen Blick

- > Notfallsanitäter/innen mit Ausbildungsbeginn im Jahrgang 2023: 157, davon 64 in Wetzlar
- > Rettungssanitäter/innen mit Qualifizierungsbeginn im Jahr 2023: 317, davon 126 in Wetzlar
- > Mitarbeitende: Insgesamt 53, davon 14 an der Rettungsdienstschule Rheinland-Pfalz, 10 Mitarbeitende an der Rettungsdienstschule Baden-Württemberg sowie 3 Sozialpädagogen in der Begleitung von Freiwilligendienstleistenden



Foto: MCS

Herzenswunsch-Krankswagen

Den letzten Wunsch erfüllen



Wir konnten im Jahr 2023 zwei neue Helfende für ein Engagement im Team unseres Herzenswunsch-Krankwagens (HWK) begeistern. 13 Ehrenamtliche stehen nun für diesen besonderen Dienst bereit.

Ihr Ziel ist es, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit schweren Erkrankungen beizustehen, sie zu betreuen und unvergessliche Stunden zu schenken. Diese engagierten Menschen begleiten die Fahrten ehrenamtlich und investieren ihre Freizeit, um den „Gästen“ während des Transports beizustehen. Die Bezeichnung „Begleiten“ wurde gewählt, da die Menschen an Bord des HWK keine Patienten im herkömmlichen Sinne sind.

Im vergangenen Jahr gab es insgesamt 11 Anfragen für einen Wunschtransport. Unter diesen Anfragen war auch die besondere Fahrt zu einer Taufe, die der HWK mit Freude und Hingabe ermöglichte. Dieses Erlebnis verdeutlicht die Vielfältigkeit der Wünsche und zeigt, wie der HWK dazu beiträgt, positive Momente zu schaffen.

Das Team wurde im vergangenen Jahr vor allem durch Spendenaktionen unterstützt. Unter anderem im Wetzlarer Forum, bei Spielen der HSG Wetzlar, der enwag, unserem Oberbürgermeister, der Space Party Crew, der kath. Domgemeinde Wetzlar, der Rentnervereinigung der Sparkasse Wetzlar, der Frauenhilfe der ev. Kirchengemeinde Aßlar und bei einem besonderen Konzert der Polizeidirektion Lahn-Dill. Diese und viele weitere Spendenaktionen brachten nicht nur finanzielle Unterstützung, sondern auch Aufmerksamkeit für diesen Dienst. Mit dem Rückhalt der Gemeinschaft kann der HWK noch mehr Menschen in schwierigen Situationen künftig Wünsche erfüllen und ein Lächeln ins Gesicht zaubern.



Manuela Jakob

Koordinatorin Herzenswunsch-Krankwagen

Telefon: 06441 9494-277

E-Mail: herzenswunsch-lahn-dill@malteser.org

Auf einen Blick

- > 13 Ehrenamtliche
- > 1 Herzenswunsch erfüllt



*Spenden für
den Herzenswunsch-
Krankwagen*

Erste-Hilfe-Ausbildung

Stark für Unternehmen und Führerschein-Anfänger/innen



Unfälle und Missgeschicke passieren immer unerwartet – umso wichtiger ist eine gute Vorbereitung. Deshalb empfehlen wir, die Erste-Hilfe-Kenntnisse alle zwei Jahre aufzufrischen. Denn nur so bleibt das Wissen präsent und man hat die nötige Sicherheit, um im Notfall richtig handeln zu können.

In den zirka siebenstündigen Erste-Hilfe-Kursen (9 UE) lernen Privatpersonen, Betriebsersthelfer/innen, Führerscheinneulinge ebenso wie Mitarbeitende von Bildungseinrichtungen und Vereinsmitglieder die wichtigsten Handgriffe, um schnell und sicher helfen zu können.

Maßgeschneiderte Kurse, für uns kein Problem.

Flexibel und individuell schneiden wir „passgenau“ die Schulungen für Betriebsersthelfer/innen und Mitarbeitende. Zu abgestimmten Terminen kommen unsere Ausbilder/innen gerne auch direkt in die Firmen vor Ort und führen dort den gewünschten Erste-Hilfe-Kurs durch. Oder wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in unseren Räumlichkeiten Ihre Mitarbeitenden in einer geschlossenen Gruppe zu schulen. Durch unsere Zertifizierung ist es möglich, die Ausbildungskosten über verschiedene behördliche Stellen fördern zu lassen.

Wiederholung bietet Sicherheit! Qualifizieren Sie Ihre Mitarbeitenden.

Wussten Sie, dass betriebliche Ersthelfer/innen alle zwei Jahre eine Auffrischung benötigen?

Neben diesen Kursen bieten wir auch Kindernotfall-Kurse für Tagesmütter oder interessierte Eltern sowie auch schon für die Kleinsten im Kindergarten oder Grundschule einen Kinder-Kurs mit „Abenteuer Helfen“ an.

Sprechen Sie uns einfach an, wir machen es passend.

Eine Auswahl an Terminen finden Sie auf unserer Webseite unter www.malteser-wetzlar.de/kurse, wo Sie sich direkt anmelden können.

Auf einen Blick

- > 18 Ausbilder/innen
- > 88 durchgeführte Kurse
- > 1.138 Teilnehmende im Jahr 2023



Kerstin Michel
Leiterin Ausbildung

Telefon: 06441 9494-221

E-Mail: ausbildung-wetzlar@malteser.org



< Hier gelangen Sie direkt zur
Übersicht unserer Kurse



Schulsanitätsdienst

Handlungskompetenzen schon früh vermitteln

In diesem Jahr standen im Schulsanitätsdienst viele Schulbesuche im Vordergrund. So konnten Schüler/innen Einblicke in den Katastrophenschutz erhalten, in dem sie sich einen Rettungswagen anschauen oder die Herz-Lungen-Wiederbelebung trainieren konnten.

Ein/e Schulsanitäter/in durchläuft im Rahmen seiner/ihrer Ausbildung einen Erste-Hilfe-Kurs. Damit die Schüler/innen noch besser auf die Einsätze vorbereitet sind, gibt es darauf aufbauend eine Weiterbildung zum/zur Malteser-Schulsanitäter/in. Hier gehen die Schüler/innen in die Tiefe und lernen Anatomie, Physiologie sowie Krankheitsbilder des Menschen kennen und wie man diese als Schulsanitäter/in versorgen kann. Hierzu zählt auch das strukturierte Arbeiten an den Patienten/-innen anhand von Schemata und standardisierten Verfahren.

All diese Themen helfen den Schülern/-innen später auch im Berufsleben, wenn sie in das Gesundheitswesen gehen möchten. So haben sie schon den ein oder anderen Medizinischen Hintergrund, den andere in ihrem Alter noch nicht haben. Der Schulsanitätsdienst der Malteser bietet hierfür das ideale Sprungbrett für alle die einmal im Gesundheitswesen tätig werden wollen.



Jonas Hornoff

Leiter Schulsanitätsdienste

Telefon: 06441 9494-248

E-Mail: ssd-wetzlar@malteser.org

Kooperierende Schulen:

- > Johannes-Gutenberg-Schule, Ehringshausen
- > Goetheschule, Wetzlar
- > Lahntalschule, Lahnau
- > Eichendorffschule, Wetzlar
- > Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar
- > Comenius Schule, Herborn
- > Johann-von-Nassau-Schule, Dillenburg
- > Gesamtschule Solms
- > Alexander-von-Humboldt-Schule, Aßlar
- > Grundschule Aßlar
- > Gesamtschule Gleiberger Land, Wettenberg
- > Carl-Kellner-Schule, Braunfels

Auf einen Blick

Aktive Schulsanitäter/innen: 176



Jugend

Nach dem Lager ist vor dem Lager



2023 fand endlich wieder das lang ersehnte „Gemeinsam 2023“-Zeltlager der Jugend der Hilfsorganisationen im Lahn-Dill-Kreis statt, welches nur alle 3 Jahre stattfindet, und 2020 pandemiebedingt ausfallen musste.

Das Besondere an diesem Lager ist das Zusammentreffen aller Hilfsorganisationen und der gemeinsame Austausch. Das Highlight, während dem fünftägigen Lager war ein Seifenkistenrennen, bei der die Malteser Jugend natürlich auch mit einer selbstgebauten Seifenkiste an den Start ging. Zusätzlich fand das Pfingstzeltlager in Wiesbaden und die „Wilde Wiese“ in Immenhausen statt.

Nach zwei erfolgreichen Angeboten während den Sommerferien durften wir uns im zweiten Halbjahr auch über neue Mitglieder freuen.

Abgerundet wurde das Jahr wieder durch die Sozialaktion, bei der wie im Vorjahr Schutzengel für „Charly & Lotte“, die Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche, gebastelt wurden.

Die wöchentlichen Gruppenstunden finden weiterhin statt und bieten ein abwechslungsreiches Programm das ganze Jahr über.



Anna Beil

Ortsjugendsprecherin

Telefon: 06441 9494-228

E-Mail: jugend-wetzlar@malteser.org

Gruppenstunde

Immer montags von 17:30 bis
19:00 Uhr



Besuchs- und Begleitungsdienst mit und ohne Hund

Gemeinsam statt einsam

Unser Besuchs- und Begleitungsdienst (BBD) startete zu Beginn des Jahres 2023 mit einem Wechsel in der Leitung, die von Christa Treiber und Bernar Mahmoud übernommen wurde.

Nach der Ausbildung des Leitungsteams können jetzt die neuen ehrenamtlich Helfenden mit ihrer Grundausbildung starten.

Die Teams besuchen eigenständig Senior/innen in stationären Pflegeeinrichtungen sowie in häuslicher Umgebung. Im vierwöchigen Rhythmus treffen sich die Teams zur gemeinsamen Reflexion ihrer Tätigkeit und tauschen ihre Erfahrungen aus.

Der BBD freut sich weiterhin über jeden Interessenten, ob mit oder ohne Hund, der Lust hat sich zukünftig ehrenamtlich in seiner Freizeit zu engagieren und Teil der Gruppe zu werden.

Auf einen Blick

- > 6 BBD-Teams, davon 5 mit Hund
- > 470 Einsatzstunden
- > 30 besuchte Senior/innen



Christa Treiber

Besuchs- und Begleitungsdienst

Telefon: 06441 9494-200

E-Mail: bbd-wetzlar@malteser.org

Integrationslotsen

Die Bedeutung von kultureller Sensibilität

Bei den Maltesern im Lahn-Dill-Kreis, die etwa 250 Menschen mit Integrationsbedarf begleiten, leitet Mohamad Osman die Integrationsdienste. „Krieg, Bedrohung, Verlust von Familie und Besitz, persönliche Verfolgung – es gibt viele Gründe, die Menschen bewegen, ihre Heimat zu verlassen und in Deutschland ein Leben in Frieden zu suchen“, sagt Osman. „Unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer unterstützen Geflüchtete und Schutzsuchende dabei, in Wetzlar und Umgebung anzukommen, ihr Leben eigenständig zu führen und ihren Platz in der Gesellschaft zu finden.“ Ob die Suche nach einer geeigneten Schule oder Kinderbetreuung, beim Lernen der deutschen Sprache, Einkauf oder Arztbesuch – wer neu irgendwo ankommt, für den ist jeder Schritt unsicher und ungewohnt. „Auch bei Gesprächen mit Ämtern und Behörden begleiten unsere Ehrenamtlichen, denn wer eine Sprache nicht spricht und die Vorschriften und Gesetze nicht kennt, hat vor allem am Anfang Bedenken, etwas falsch zu machen“, so Osman weiter.

Weil mit Kriegsausbruch in der Ukraine von dort viele Menschen geflüchtet und schutzsuchend nach Deutschland kommen sind, hat die Stadt in der Stadtbibliothek Wetzlar (Bahnhofstraße 6, 35576 Wetzlar) die „Anlaufstelle Ukrainehilfe“ eingerichtet. Immer donnerstags in der Zeit von 15 bis 17 Uhr können sich dort Schutzsuchende mit ihren Fragen und Herausforderungen an die Ehrenamtlichen des Malteser Hilfsdienstes wenden. Gefördert wird die Anlaufstelle durch das Hessische Landesprogramm „WIR“ und koordiniert vom Vielfaltszentrum der Stadt Wetzlar im Koordinationsbüro für Jugend und Soziales.



Mohamad Osman
Leiter Integrationsdienst

Telefon: 06441 9494-223

Mobil: 0160 94716530

E-Mail: integration-wetzlar@malteser.org

Auf einen Blick

- > 17 Integrationslotsen
- > 250 betreute Menschen

Projekte im Jahr 2023

- > 1-zu-1- und Familienbegleitung
- > Bewerbungstraining für Flüchtlinge
- > Anlaufstelle Ukrainehilfe
- > Sprachkursangebot für Finsterloh Wetzlar
- > TalentCAMPus“ mit Volkshochschule Wetzlar (VHS)
- > Formularlotsen
- > Familien-Kino
- > Integrationscafé mit Volkshochschule Wetzlar





Menüservice

Leckeres Essen für jedermann

Essen bedeutet Heimat. Wer erinnert sich nicht gerne an sein Essen aus der Kindheit? Den Nachtsch, den es immer bei Familienfeiern gab? Das Lieblingsessen, das nur Oma richtig zubereiten konnte? Auf diese Gaumenfreuden möchte man nur ungern verzichten. Gerade wenn man lange Zeit für die Familie gekocht hat und eigene Rezepte entwickelt hat. Essen ist Lebensqualität. Denn wenn das Essen nicht schmeckt, schlägt das auf die gute Laune. Doch es kann passieren, dass körperliche Einschränkungen das tägliche Kochen zur Tortur werden lassen. Dann bietet unser Menüservice Senioren eine Alternative an. Eine Auswahl fünf verschiedener Gerichte steht täglich zur Verfügung – von Hausmannskost über vegetarische Gerichte bis hin zu köstlichen Spezialitäten zum Beispiel für Feiertage. Auch Diätkost für Allergiker oder Diabetiker bieten wir an. Wer unseren Menüservice testen möchte, kann sich gerne an eine unserer Ansprechpartnerinnen wenden.



Andrea Potdevin

Menüservice

Telefon: 06441 9494-236

Fax: 06441 9494-290

E-Mail: mms-wetzlar@malteser.org

Auf einen Blick

- > 637 Kunden, durchschnittlich 86 Jahre alt
- > 155.660 ausgelieferte Menüs

Hausnotruf

Zuhause fühlt man sich am wohlsten

Diese Aussage würde wahrscheinlich jeder unterschreiben. Sie gilt aber ganz besonders auch für Senioren. Das ist verständlich, denn gerade, wenn einem nicht mehr alles so einfach von der Hand geht und einem auch mal kleinere Missgeschicke passieren, möchte man das nicht gleich an die große Glocke hängen. Nicht immer handelt es sich ja auch gleich um einen Notfall, für den der Rettungsdienst zuständig ist. Aber trotzdem braucht man manchmal Hilfe. Wenn dann die eigenen Kinder weit weg wohnen und man allein lebt, kann man sich schnell hilflos fühlen. Hier möchten wir helfen.

Über den Hausnotrufknopf am Armband oder an der Halskette können Senioren von überall in der Wohnung unmittelbar mit unserer Hausnotrufzentrale kommunizieren und berichten, wo der Schuh drückt. Dann schicken wir je nach Bedarf einen Mitarbeiter oder den Rettungsdienst vorbei. Und auch, wenn man den Knopf nicht drücken muss, gibt es einem doch ein gutes Gefühl der Sicherheit im eigenen Zuhause. Denn man weiß ja, im Zweifel ist die Hilfe schnell da.



Patrick Weber
Hausnotruf

Telefon: 06441 9494-216

E-Mail: hnr-wetzlar@malteser.org

Auf einen Blick

- > In Wetzlar und im Lahn-Dill-Kreis nutzen 926 Kunden den Malteser Hausnotruf. Durchschnittlich sind die Nutzer 84 Jahre alt und überwiegend weiblich
- > Die Malteser bieten den Hausnotruf (Basistarif) flächendeckend in Deutschland an. Die Pflegekasse übernimmt bei Vorliegen der Voraussetzungen für diese Basisleistung einen Betrag von 25,50 Euro monatlich. Als zusätzliches Angebot steht für den Altkreis Wetzlar ein 24-stündiger Bereitschaftsdienst zur Verfügung.
- > 479 Einsätze des sozialen Hintergrunddienstes
- > 1.091 Einsätze des technischen Hintergrunddienstes



Hilfe für Menschen mit Beeinträchtigungen

Den Schulalltag gemeinsam meistern

Kinder und Jugendliche mit körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen können unter bestimmten Voraussetzungen auch in einer Regelschule am Schulunterricht teilnehmen. Möglich wird dies z.B. auch durch unseren Schulbegleitdienst. Unsere Mitarbeitenden, die sogenannten Schulbegleiter oder Teilhabeassistenten helfen diesen Kindern und sind im Regelfall einem Schüler zur Unterstützung individuell zugeordnet. Dieses enge Betreuungsverhältnis schafft die nötige Vertrauensbasis und versetzt die Begleitung damit in die Lage, Stärken und Schwächen des Kindes besser kennenzulernen, entsprechend einzuschätzen und adäquat damit umgehen zu können. Unsere Schulbegleiter stehen zudem in engem Austausch mit den Lehrkräften und stimmen mit diesen die einzelnen Unterstützungsmaßnahmen je nach Hilfebedarf aufeinander ab. Die Unterstützung betrifft aber nicht nur die Lernleistung im Unterricht, sondern auch die Fähigkeit der Kinder zur sozialen Interaktion mit ihren Mitschülern. Je nachdem welches Handicap vorliegt, fällt es den Kindern unterschiedlich schwer auf andere zuzugehen. Ob der

jeweilige Schützling nun Verhaltensauffälligkeiten zeigt, mit Sprachstörungen oder Legasthenie zu kämpfen hat, an AD(H)S, Down-Syndrom oder körperlichen Einschränkungen leidet, unser Mitarbeiter versucht immer, individuelle Lösungen zu finden, um das Kind in die Klassengemeinschaft zu integrieren und zugleich, da wo es geht, dessen Selbstständigkeit zu fördern. Das heißt auch, nur dann einzugreifen, wenn das Kind wirklich Unterstützung benötigt.

Die Finanzierung erfolgt zum einen über das „Zentrum für Beratung und Eingliederungshilfen“ (ZeBraH) des Lahn-Dill-Kreises. Für Schüler mit Wohnsitz in Wetzlar ist das städtische Jugendamt zuständig. Die Anmeldung erfolgt und auf Antrag der Erziehungsberechtigten. Sollten auch Sie den Eindruck haben, dass Ihr Kind evtl. eine Begleitung im Schulalltag benötigt, können Sie sich gerne an uns wenden. Wir beraten Sie bereits im Vorfeld kostenlos und vertraulich bei allen Fragen hinsichtlich Antragstellung, Kostenübernahme und Durchführung der Teilhabeassistenz.



Manuela Weidenmüller
Koordinatorin Schulassistenz

Telefon: 06441 9494-208

E-Mail: schulbegleitung-wetzlar@malteser.org

Auf einen Blick

- > 46 Schulen
- > 148 Schüler/innen, davon
76 Grundschule, 39 Mittelstufe
und 33 Förderschule
- > 99.360 Betreuungsstunden





Altkleidersammlung

Nachhaltige Ressourcennutzung

Es besteht kein Zweifel daran, dass nicht alles, was in einem Altkleidercontainer landet, noch tragbar ist. Dennoch ist fast alles, was in solchen Containern landet, verwertbar. Die Menge an entsorgter Kleidung bewegt sich seit einigen Jahren auf einem sehr hohen Niveau – mehr als 750.000 Tonnen gebrauchte Kleidung werden, jährlich in Deutschland entsorgt. Diese Kleidungsstücke stellen einen „neuen“ Rohstoff dar, der dem Recyclingkreislauf zugeführt wird. Selbst wenn Sie die Kleidung nicht mehr benötigen, leisten Sie mit Ihrer Kleiderspende einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz. Insgesamt haben wir 89 Kleiderspenden-Container im Lahn-Dill-Kreis zur Verfügung gestellt, da es uns wichtig ist, dass gut erhaltene Kleidung und Schuhe ein zweites Leben verdienen. Mit unserem Partnerunternehmen FWS haben wir einen verlässlichen Partner gefunden, der uns bei einer professionellen Weiterverwendung und Verwertung unterstützt. Altkleider sind ein wichtiger Bestandteil des Recyclingkreislaufs und tragen zur Ressourcenschonung bei. Ein Teil der gespendeten Kleidung findet eine weitere direkte Verwendung in Deutschland, Osteuropa, Afrika oder Lateinamerika. Weniger recyclingfähige Kleidung wird rohstoffsparend beispielsweise als Putzutensilien oder Isoliermaterial in der Autoindustrie weiterverwendet.

Der Erlös aus diesen Kleiderspenden fließt direkt unseren ehrenamtlichen und sozialen Diensten in Wetzlar und im gesamten Lahn-Dill-Kreis zu und ist somit eine wichtige Säule der Finanzierung unserer ehrenamtlichen Arbeit. Um auch Ihre Kleidung den Weg in unsere Kleiderspende-Container finden zu lassen, haben wir auf unserer Homepage eine Übersicht eingestellt – unter www.malteser-wetzlar.de/altkleider finden Sie die Standorte unserer Container in Ihrer Nähe. Darüber hinaus freuen wir uns über die Möglichkeit, im Lahn-Dill-Kreis weitere Container aufstellen zu können. Jede Institution mit Außenflächen wie Kirchengemeinden, Kindergärten, Gemeinden, Unternehmen oder Privatpersonen kann sich gerne jederzeit an uns wenden, denn 1 Quadratmeter Stellfläche stellt für uns eine erhebliche Hilfe dar.



Nico Ketter
Referent Altkleider

Telefon: 06441 9494-252
E-Mail: altkleider-wetzlar@malteser.org

Auf einen Blick

- > 89 Container
- > 207 Tonnen im Jahr 2023



Foto: Lena Kirchner/Malteser

Auslandsdienst

Warum es sich lohnt

Unser Auslandsdienst hat im vergangenen Jahr aufgrund der weltpolitischen Lage eine Phase der Wartestellung erlebt. Obwohl wir aktiv an verschiedenen Hilfsprojekten beteiligt sind, unterstützen wir auch den internationalen Auslandsdienst mit laufenden Projekten. Seit mehr als 20 Jahren liegt der Fokus dieses Dienstes auf der Unterstützung von Bosnien-Herzegowina, einem Land auf dem Balkan, das schwer von Krieg und dessen Folgen gezeichnet ist. Unser Auslandsdienst leistet, soweit möglich, finanzielle Unterstützung für Projekte vor Ort.

Im Jahr 2023 konzentrierten wir uns aufgrund der Coronapandemie ausschließlich auf die alljährliche Weihnachtspäckchen-Kampagne, die traditionell unter dem Namen „Aktion Hoffnungszeichen“ durchgeführt wird. Diese Form der Hilfe wurde an die aktuellen Bedürfnisse der Menschen vor Ort angepasst.

Wir sind zuversichtlich, dass wir im Jahr 2024 mit weiteren spezifischen Projekten die Menschen in dieser strukturschwachen Region bestmöglich unterstützen können. Begegnung, Begleitung, Beschäftigung und Bildung – diese Begriffe bilden die Grundlage unserer Hoffnungszeichen. Auf diese Weise möchten wir insbesondere den Menschen vor Ort helfen, damit sie zur Selbsthilfe

befähigt werden. Wenn dabei auch der interreligiöse und interkulturelle Dialog zwischen den ehemals verfeindeten Ethnien im Land gefördert wird, so ist dies ein zusätzliches Ergebnis. Um diese Tätigkeiten ehrenamtlich durchführen zu können, sind wir stets auf Spenden angewiesen.



Horst Kasperski

Leiter Auslandsdienst

Telefon: 06441 9494-298

E-Mail: auslandsdienst-wetzlar@malteser.org

Impressum

Kontakt

Malteser Hilfsdienst
Malteser Zentrum Wetzlar / Lahn-Dill
Christian-Kremp-Straße 17
35578 Wetzlar

Vi.S.d.P.: Michel Obert
Referent für Presse- und Öffentlichkeits-
arbeit

Telefon: 06441 9494 - 0

Telefax: 06441 9494 - 294

E-Mail: presse-wetzlar@malteser.org

Weitere Informationen zu den Maltesern
in Wetzlar und im Lahn-Dill-Kreis finden Sie
unter www.malteser-wetzlar.de.

Konzept, Redaktion, Text: Michel Obert, Boris Falkenberg

Gestaltung, Layout: Thomas Häfner

Fotos: Malteser, wenn nicht anders angegeben

Spenden und fördern

Wir benötigen Ihre Unterstützung!

Von A wie Ausbildung bis Z wie Zivil- und Katastrophenschutz – wir Malteser haben viel zu tun. Getreu unserem Leitspruch „... weil Nähe zählt“ sind wir für alle Menschen da:

- > in der Jugend
- > im Alter
- > in der Aus- und Fortbildung
- > im Notfall
- > in Krankheit und Trauer

Das Engagement unserer ehrenamtlichen Helfenden, wie sie es in diesem Jahresbericht vorgestellt bekommen haben, fußt auf dem Leitsatz der Malteser „Bezeugung des Glaubens und Hilfe den Bedürftigen“. Und es wird sichtbar durch zeitlich umfangreichen, hochmotivierten und mit viel Herzblut geleisteten Einsatz – zum Beispiel als Helfende bei Sanitätsdiensten, als Auszubildende in Erster Hilfe oder auch als Begleitende für Senioren.

Als gemeinnützige Hilfsorganisation mit langer Tradition stellen wir den Aspekt der christlichen Nächstenliebe und nicht etwa wirtschaftlichen Profit in das Zentrum unseres Engagements. Trotzdem entstehen Kosten – vor allem durch die Schulung unserer Ehrenamtlichen und die Anschaffung von Sachmitteln. Um unsere satzungsgemäßen Aufgaben erfüllen zu können, sind wir deshalb auf Unterstützung angewiesen. Diese können Sie uns in Form von Spenden oder einer Fördermitgliedschaft geben.

Bei einer Spende geben Sie als Verwendungszweck den Dienst an, den Sie unterstützen möchten. Wenn Sie Ihre Spende nicht an einen Zweck binden, ermöglichen Sie es uns, das Geld dort einzusetzen, wo es am nötigsten gebraucht wird.

Eine besondere und häufig gewählte Form der Spende ist die Anlass-Spende. Geburtstag, Hochzeit, Taufe, Firmenjubiläum oder Weihnachtsfeier – die Anlässe, bei denen um Spenden statt Geschenke gebeten werden kann, sind vielfältig. Wir Malteser sind als gemeinnütziger Verein anerkannt. Sie können daher für Ihre Spende eine Bescheinigung erhalten, um diese zusammen mit der Steuererklärung beim Finanzamt einzureichen.

Als Fördermitglied unterstützen Sie mit Ihrem Mitgliedsbeitrag Ihre Malteser vor Ort. Die kontinuierliche Spende verschafft uns Planungssicherheit und hilft uns, unseren Diensten eine längerfristige finanzielle Absicherung zu geben. Eine Fördermitgliedschaft ist ab 30 Euro im Jahr möglich. Sie können den Betrag und Zahlungsrhythmus selbst bestimmen. Die meisten Fördermitglieder bleiben uns über viele Jahre treu. So helfen Sie uns, unsere Aufgaben flächendeckend zu erfüllen – zum Beispiel in der Kinder- und Jugendarbeit, im Katastrophenschutz, in der Seniorenbetreuung und in der Flüchtlingshilfe.





Auf einen Blick:

- > Bankverbindung für Spenden
Malteser Hilfsdienst e.V.
Pax-Bank
IBAN: DE61 3706 0120 1201 2114 13
BIC/SWIFT: GENODED1PA7
- > Auf www.malteser-spenden.de
finden Sie ein Formular,
um Fördermitglied zu werden.

Ihre Ansprechpartner/-innen

Ehrenamtliche Dienste



Boris Falkenberg
Kreis- und Stadtbeauftragter
Telefon: 06441 9494-209
E-Mail: boris.falkenberg@malteser.org



Kerstin Michel
Leiterin Ausbildung
Telefon: 06441 9494-221
E-Mail: ausbildung-wetzlar@malteser.org



Prof. Dr. Helen Schneider
Stv. Stadtbeauftragte
Telefon: 06441 9494-201
E-Mail: helen.schneider@malteser.org



Anna Beil
Ortsjugendsprecherin
Telefon: 06441 9494-228
E-Mail: jugend-wetzlar@malteser.org



Thomas Debus
Stv. Stadtbeauftragter
Telefon: 06441 9494-260
E-Mail: thomas.debus@malteser.org



Nico Ketter
Leiter Altkleider
Telefon: 06441 9494-252
E-Mail: altkleider-wetzlar@malteser.org



Alexander Jakob
Ehrenamtlicher Geschäftsführer / Finanzkurator
Telefon: 06441 9494-203
E-Mail: alexander.jakob@malteser.org



Jonas Hornoff
Leiter Schulsanitätsdienst
Telefon: 06441 9494-248
E-Mail: ssd-wetzlar@malteser.org



Noah Rothgerber
Leiter Einsatzdienste
Telefon: 06441 9494-240
E-Mail: kats-wetzlar@malteser.org



Mohamad Osman
Leiter Integrationsdienst
Telefon: 06441 9494-223
E-Mail: integration-wetzlar@malteser.org



Robin Langer
Zugführer
Telefon: 06441 9494-240
E-Mail: kats-wetzlar@malteser.org



Christa Treiber
Besuchs- und Begeitungsdienst
Telefon: 06441 9494-200
E-Mail: bbd-wetzlar@malteser.org



Claudia Mattis
Referentin Sanitätsdienste
Telefon: 06441 9494-246
E-Mail: sanitaetsdienst-wetzlar@malteser.org



Manuela Jakob
Koordinatorin Herzenswunsch-Krankewagen
Telefon: 06441 9494-277
E-Mail: herzenswunsch-lahn-dill@malteser.org



Michel Obert
Referent Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 06441 9494-225
E-Mail: presse-wetzlar@malteser.org



Dr. Stefan Tomaselli
Ortsarzt
Telefon: 06441 9494-222
E-Mail: stefan.tomaselli@malteser.org



Horst Kasperski
Leiter Auslandsdienst
Telefon: 06441 9494-298
E-Mail: auslandsdienst-wetzlar@malteser.org



Lucas Eduard Weiss
Ortsseelsorger
Telefon: 06441 9494-0

Hauptamtliche Dienste



Rüdiger Schaal
Dienststellenleiter
Telefon: 06441 9494-205
E-Mail: wetzlar@malteser.org



Oliver Hansen
Bereichsleiter Rettungsdienst
Telefon: 06441 9494-230
E-Mail: rwl-lahn-dill@malteser.org



Patrick Weber
Hausnotruf
Telefon: 06441 9494-216
E-Mail: hnr-wetzlar@malteser.org



Andrea Potdevin
Menüservice
Telefon: 06441 9494-236
E-Mail: mms-wetzlar@malteser.org



Manuela Weidenmüller
Koordinatorin Schulassistentz
Telefon: 06441 9494-208
E-Mail: schulbegleitung-wetzlar@malteser.org



Rita de Silvio
Verwaltung
Telefon: 06441 9494-204
E-Mail: wetzlar@malteser.org



Claus Kemp
Bildungszentrum Hessen, Rheinland-Pfalz,
Saarland und Baden-Württemberg
Telefon: 06441 44699-0
E-Mail: info@bildungszentrum-hrs.de

Malteser Hilfsdienst im Bistum Limburg

Innerhalb der Diözese Limburg gibt es 11 Orts- und Kreisgliederungen sowie 19 hauptamtliche Dienststellen mit über 1.600 Mitarbeitenden. Darüber hinaus gibt es diözesanweit ca. 3.100 ordentliche Mitglieder, davon sind rund 2.300 aktive Mitglieder (ehrenamtlich Helfende). Etwa 30.000 Fördermitglieder unterstützen unsere Arbeit, rund 70 Kinder und Jugendliche engagieren sich in der Malteser Jugend.

- Rettungswache
- Dienststelle
- Standorte mit Malteser Diensten



Dienste und Leistungen

Christlich und engagiert: Der Malteser Hilfsdienst setzt sich getreu des seit über 900 Jahren gültigen Leitsatzes des Malteserordens „Tuitio fidei et obsequium pauperum“ (Bezeugung des Glaubens und Hilfe den Bedürftigen) für Menschen in Not ein. Dieses Selbstverständnis haben auch unsere haupt- und ehrenamtlichen Helfenden im Bistum Limburg verinnerlicht. Sie leisten professionelle Arbeit in vielen Bereichen.

Ehrenamtliche Dienste

- > Ambulanter Hospizdienst
- > Auslandsarbeit/Osteuropahilfe
- > Erste Hilfe Ausbildung
- > Glauben & Pastoral
- > Integrationsdienste
- > Malteser Jugend
- > Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung
- > „Miteinander – Füreinander“ gegen Einsamkeit alleinstehender Menschen
- > Pflegeausbildung
- > Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV)
- > Schulsanitätsdienst (SSD)
- > Seniorendienste (u. a. Besuchsdienst, Mobiler Einkaufswagen)

Sozialunternehmerische Dienste

- > Rettungsdienst und Krankentransport
- > Krankenfahrdienst und Fahrdienst für Menschen mit Beeinträchtigung
- > Menüservice („Essen auf Rädern“)
- > Hausnotruf
- > Schulbegleitdienst

Dienstleistungen 2023 insgesamt

- > 49.723 Notfalleinsätze mit Rettungswagen (davon 6.580 im Lahn-Dill-Kreis)
- > 13.463 Krankentransporte (davon 1.836 im Lahn-Dill-Kreis)
- > 11.154 Einsätze Notarzteinsetzungsfahrzeuge (davon 1.560 im Lahn-Dill-Kreis)
- > 6.365 Hausnotrufrufen (davon 930 im Lahn-Dill-Kreis)
- > 365.730 verteilte Essen im Menüservice (davon ca. 154.760 im Lahn-Dill-Kreis)
- > 395 begleitete Kinder und Jugendliche im Schulbegleitdienst (davon 196 im Lahn-Dill-Kreis)

Ansprechpartner/-innen

Vorstand



Nikolaus Graf von Plettenberg
Diözesanleiter



Dr. Stefanie de Frênes
Diözesanoberin



Michael Raab
Diözesangeschäftsführer
Telefon: 06431 9488-560
E-Mail: michael.raab@malteser.org

- > **Dr. Karl Weber**
Vertreter des Diözesancaritasverbandes
- > **Pfarrer Gereon Rehberg**
Diözesanseelsorger
- > **Johannes Dersch**
Diözesanarzt
- > **Patrick Tapp**
Diözesanfinanzkurator
- > **Joerg Ries**
Vertreter der Beauftragten
- > **Anna Beil**
Diözesanjungendsprecherin
- > **Torsten Issinger**
Vertreter der Helferschaft
- > **Charlotte Müller**
Vertreterin der Helferschaft
- > **Tim Meurer**
Vertreter der Helferschaft
- > **Luca Puerio**
Stellv. Vertreter der Helferschaft

Vertreter/innen

- > **Viola Tölg**
Stellv. Helfervertreterin
- > **Alexandra Hoene-Lindemann**
Stellv. Oberin

Diözesangeschäftsstelle



Alexandra Michel
Sekretariat
Telefon: 06431 9488-510
E-Mail: alexandra.michel@malteser.org



Jürgen Briegel
Ausbildung / Auslandsdienst
Telefon: 06431 9488-520
E-Mail: juergen.briegel@malteser.org



Paul Häb
Jugend / Schule
Telefon: 06431 9488-551
E-Mail: paul.haeb@malteser.org



Gudrun Preßler
Fundraising / Altkleider
Telefon: 06431 9488-541
E-Mail: gudrun.pressler@malteser.org



Michael Raab
Pastoral
Telefon: 06431 9488-560
E-Mail: michael.raab@malteser.org



Holger Rädisch
Notfallvorsorge
Telefon: 06195 911-119
E-Mail: holger.raedisch@malteser.org



Silvia Bergmann
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 06431 9488-541
E-Mail: silvia.bergmann@malteser.org



Referat Seniorendienste
Telefon: 06431 9488-510
E-Mail: info-limburg@malteser.org



Astrid Leps
Verbandsentwicklung & Ehrenamt
Telefon: 06431 9488-552
E-Mail: astrid.leps@malteser.org

Malteser Hilfsdienst e.V.
Diözesangeschäftsstelle Limburg
Frankfurter Straße 9
65549 Limburg
www.malteser-limburg.de

Kontakt:

Malteser Zentrum Wetzlar / Lahn-Dill-Kreis

Christian-Kremp-Str. 17

35578 Wetzlar

Telefon: 06441 9494-0

E-Mail: wetzlar@malteser.org

Bankverbindung für Spenden

Malteser Hilfsdienst e.V.

Pax-Bank

IBAN: DE61 3706 0120 1201 2114 13

BIC/SWIFT: GENODED1PA7

Weitere Informationen zu den Maltesern in
Wetzlar und im Lahn-Dill-Kreis finden Sie unter
www.malteser-wetzlar.de.